

Lösen und Einschrauben der Druckluftkartusche



LÖSEN:
Kartusche ca. 1 Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn von Hand herausdrehen.



Orientieren Sie sich hierzu an der Bohrung an der Kartusche.



Gewehr spannen. Vergewissern Sie sich, dass das Gewehr ungeladen ist.



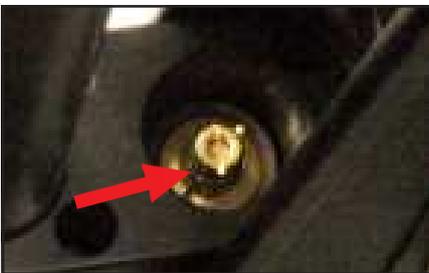
Abzug auslösen, damit die Restluft entweichen kann. Richten Sie dabei die Mündung des Gewehres nie in eine Richtung, in der Sie Schaden anrichten können.



Vorgang 2-3 Mal wiederholen, damit die Luft entweichen kann, die sich noch im Gewehr befindet. Die Kartusche kann somit ohne Druck auf den O-Ring ausgeschraubt werden.



Kartusche vollständig herausdrehen.



Prüfen Sie den O-Ring auf evtl. Beschädigungen.



Kartusche immer so weit (min. 4 Umdrehungen) herausschrauben, bis deutlich hörbar die Luft entweicht. Erst dann die Kartusche wieder einschrauben. Damit werden Beschädigungen an der Dichtung vermieden.



EINSCHRAUBEN:
Die Druckluftkartusche muss langsam und vorsichtig in das Gewinde des Baugruppenträgers horizontal eingeschraubt werden, um Beschädigungen zu vermeiden.



Kurz vor dem Anschlag ist ein deutlicher Widerstand spürbar, das Kartuschenventil öffnet sich dabei automatisch.



Kartusche ca. 1 weitere Umdrehung handfest eindrehen, bis sie fest und luftdicht am Anschlag anliegt.

Weitere Informationen und Sicherheitshinweise finden Sie im Internet oder in unseren Bedienungsanleitungen.